

NIEDERSCHRIFT

über die 1. Sitzung des Stadtrates am Mittwoch, 13. Mai 2020

BEGINN: 19:00 Uhr

ENDE: 21:06 Uhr

Sitzungsort: Dreifachturnhalle der Realschule, Steinweg 6, 91567 Herrieden

ANWESEND

Mitglieder

Name	Funktion	Bemerkung zur Anwesenheit
Dorina Jechnerer	Erste Bürgermeisterin	
Andreas Baumgärtner	Stadtrat	
Stefan Beckenbauer	Stadtrat	
Alfons Brandl	Stadtrat	
Norbert Brumberger	Stadtrat	
Christian Enz	Stadtrat	
Robert Goth	Stadtrat	
Johann Heller	Stadtrat	
Max Heller	Stadtrat	
Maximilian Hertlein	Stadtrat	
Armin Jechnerer	Stadtrat	
Jürgen Leis	Stadtrat	
Manfred Niederauer	Stadtrat	
Fritz Oberfichtner	Stadtrat	
Aurelia Pelka	Stadträtin	
Matthias Rank	Stadtrat	
Gaby Rauch	Stadträtin	
Wolfgang Strauß	Stadtrat	
Michael Trottler	Stadtrat	
Michael Weis	Stadtrat	
Franziska Wurzinger	Stadträtin	

von der Verwaltung

Matthias Albrecht
 Marco Jechnerer
 Ralph Meyer
 Anja Schwander

Schriftführerin

Renate Nepovedomy

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 04.03.2020 und vom 29.04.2020
3. Bekanntgaben
- 3.1 Nachruf Josef Goth
- 3.2 Rechtsaufsichtliche Genehmigung des Haushaltsplanes 2020
- 3.3 Neuer Leiter des Ordnungsamtes
4. Vereidigung der Ersten Bürgermeisterin
5. Vereidigung der neuen Stadtratsmitglieder
6. Beschluss über die Anzahl der weiteren Bürgermeister
7. Bildung eines Wahlausschusses für die Wahl des/r Zweiten Bürgermeisters/in und des/r Dritten Bürgermeisters/in
8. Wahl des/r Zweiten Bürgermeisters/in
9. Wahl des/r Dritten Bürgermeisters/in
10. Sitzordnung des Stadtrates
11. Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts
12. Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Herrieden
13. Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für die Ausschüsse
- 13.1 Finanz- und Personalausschuss
- 13.2 Bau- und Verkehrsausschuss
- 13.3 Umwelt-, Energie- und Landwirtschaftsausschuss
- 13.4 Ausschuss für Kultur, Sport und Soziales
- 13.5 Rechnungsprüfungsausschuss
- 13.5.1 Bestellung der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses
- 13.5.2 Bestellung zum Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses
- 13.5.3 Bestellung zum stellvertretenden Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses
- 13.6 Bestellung der Mitglieder für den Mittelschulverband Herrieden
14. Bedarfsanerkennung für weitere Kinderbetreuungsplätze
15. Anfragen
- 15.1 Alfons Brandl - Sturzflutmanagement

Öffentliche Sitzung vom 13.05.2020

1. Begrüßung

Sachverhalt:

Erste Bürgermeisterin Dorina Jechnerer begrüßt die Mitglieder des Stadtrates, Herrn Zumach von der Fränkischen Landeszeitung sowie 130 Zuhörer zur konstituierenden Sitzung des Stadtrates. Sie stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Stadtrat beschlussfähig ist. Die Bürgermeisterin schlägt vor, die Tagesordnung in Punkt 13 um einen weiteren Unterpunkt „Umweltausschuss“ zu ergänzen. Das Gremium erteilt die Zustimmung zur Ergänzung der Tagesordnung einstimmig.

2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 04.03.2020 und vom 29.04.2020

Sachverhalt:

Die Protokolle der öffentlichen Sitzungen vom 04.03.2020 und vom 29.04.2020 wurden ordnungsgemäß zugesandt. Das Gremium hat beide Protokolle mit 21 : 0 Stimmen genehmigt.

3. Bekanntgaben

3.1 Nachruf Josef Goth

Sachverhalt:

Bürgermeisterin Dorina Jechnerer bittet alle Anwesenden, sich zum Gedenken an Herrn Josef Goth und zur anschließenden Schweigeminute von ihren Plätzen zu erheben.

Die Stadt Herrieden trauert um den früheren Ortssprecher von Hohenberg, Herrn Josef Goth, der am 02.05.2020 im Alter von 61 Jahren verstarb.

Frau Johanna Serban, Goths Nachfolgerin im Amt des Ortssprechers, verliest den Nachruf auf Herrn Josef Goth.

3.2 Rechtsaufsichtliche Genehmigung des Haushaltsplanes 2020

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 06.05.2020 hat das Landratsamt Ansbach die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 der Stadt Herrieden genehmigt. Die Aufnahme von Krediten in Höhe von 2.477.681 € zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen des Vermögenshaushaltes wurden genehmigt.

3.3 Neuer Leiter des Ordnungsamtes

Sachverhalt:

Seit dem 01.05.2020 ist Herr Matthias Albrecht neuer Leiter des Ordnungsamtes. Herr Albrecht stellt sich dem Gremium vor.

4. Vereidigung der Ersten Bürgermeisterin

Sachverhalt:

Das an Lebensjahren älteste Stadtratsmitglied, Robert Goth, nimmt die Vereidigung der Ersten Bürgermeisterin, Frau Dorina Jechnerer, gem. Art. 27 KWBG vor. Die Eidesformel lautet:

"Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Amtspflichten, so wahr mir Gott helfe."

5. Vereidigung der neuen Stadtratsmitglieder

Sachverhalt:

Bürgermeisterin Jechnerer bittet die neu gewählten Stadtratsmitglieder vorzutreten. Sodann nimmt die Erste Bürgermeisterin den neu gewählten Stadtratsmitgliedern Alfons Brandl, Michael Trotter, Andreas Baumgärtner, Fritz Oberfichtner, Franziska Wurzing, Maximilian Hertlein, Matthias Rank, Norbert Brumberger und Christian Enz den in Art. 31 Abs. 4 Satz 2 Gemeindeordnung vorgeschriebenen Eid ab. Nach Ableistung der Eidesformel verpflichtet die Bürgermeisterin die neuen Stadtratsmitglieder und wünscht eine gute Zusammenarbeit. Die Eidesformel lautet:

"Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte

der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, (so wahr mir Gott helfe)."

6. **Beschluss über die Anzahl der weiteren Bürgermeister**

Sachverhalt:

Gemäß Art. 35 der Gemeindeordnung wählt der Stadtrat aus seiner Mitte für die Dauer seiner Wahlzeit zwei weitere Bürgermeister.

Beschluss

Der Stadtrat beschließt, aus seiner Mitte zwei weitere Bürgermeister zu wählen.

Abstimmungsergebnis: 21 : 0

7. **Bildung eines Wahlausschusses für die Wahl des/r Zweiten Bürgermeisters/in und des/r Dritten Bürgermeisters/in**

Sachverhalt:

Für die Wahl des/r Zweiten und des Dritten Bürgermeisters/in muss ein Wahlausschuss gebildet werden. Bürgermeisterin Jechnerer schlägt für den Wahlausschuss folgende Personen vor:

Erste Bürgermeisterin Dorina Jechnerer

Geschäftsleiterin Anja Schwander

Stadtbaumeister Marco Jechnerer

Beschluss

Der Stadtrat bestimmt in den Wahlausschuss für die Wahl des Zweiten und Dritten Bürgermeisters Frau Dorina Jechnerer, Erste Bürgermeisterin, Frau Anja Schwander, Geschäftsleiterin und Herrn Marco Jechnerer, Stadtbaumeister.

Abstimmungsergebnis: 21 : 0

8. **Wahl des/r Zweiten Bürgermeisters/in**

Sachverhalt:

Wahlvorschläge: Von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schlägt Frau Franziska Wurzinger, Herrn Andreas Baumgärtner vor. Von der FOB-Fraktion schlägt Herr Manfred Niederauer, Herrn Wolfgang Strauß vor.

Die anschließend durchgeführte geheime Wahl brachte folgendes Ergebnis:

Abgegebene Stimmzettel 21

Ungültige Stimmzettel 1

Es entfielen auf
Andreas Baumgärtner 11 Stimmen
Wolfgang Strauß 9 Stimmen

Damit wurde Andreas Baumgärtner zum Zweiten Bürgermeister der Stadt Herrieden gewählt. Er nimmt die Wahl an und bedankt sich für das ausgesprochene Vertrauen. Gemäß Art. 27 des Gesetzes über kommunale Wahlbeamte und Wahlbeamtinnen (KWBG) legt der gewählte Zweite Bürgermeister den Dienst nach § 38 Abs. 1 BeamtStG ab:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Amtspflichten, so wahr mir Gott helfe.“

9. Wahl des/r Dritten Bürgermeisters/in

Sachverhalt:

Wahlvorschläge: Von der BFH-Fraktion schlägt Herr Armin Jechnerer Herrn Johann Heller vor. Von der FOB-Fraktion wird Herr Stefan Beckenbauer von Herrn Manfred Niederauer vorgeschlagen.

Die anschließend durchgeführte geheime Wahl brachte folgendes Ergebnis:

Abgegebene Stimmzettel: 21
Ungültige Stimmzettel: 0

Es entfielen auf
Johann Heller 12 Stimmen
Stefan Beckenbauer 9 Stimmen

Damit wurde Johann Heller zum Dritten Bürgermeister der Stadt Herrieden gewählt. Er nimmt die Wahl an und bedankt sich für das ausgesprochene Vertrauen. Gemäß Art. 27 des Gesetzes über kommunale Wahlbeamte und Wahlbeamtinnen (KWBG) leistet der gewählte Dritte Bürgermeister den Dienst nach § 38 Abs. 1 BeamtStG:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Amtspflichten, so wahr mir Gott helfe.“

10. Sitzordnung des Stadtrates

Sachverhalt:

Es wird folgende Sitzordnung festgelegt:

Sitzordnung des Herrieder Stadtrates 2020-2026

Schriftführer/in	geschäftsführende Beamtin	Bürgermeisterin	2. Bürgermeister/in	3. Bürgermeister/in
CSU				FREIE WÄHLER
				BürgerForum Herrieden
Fortschrittliche Bürger				BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Beschluss

Der Stadtrat stimmt dem Vorschlag für die Sitzordnung zu.

Abstimmungsergebnis: 18 : 3

11. Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

Sachverhalt:

Den Stadtratsmitgliedern wurde vor der Sitzung ein Vorschlag für die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts übersandt.

Diskussionsverlauf:

Es wurde ein Antrag zur Geschäftsordnung gestellt, die Ausschüsse wie bisher mit nur 7 Mitgliedern zu besetzen. Der Antrag wurde mit 9 : 12 Stimmen abgelehnt.

Beschluss

Der Stadtrat stimmt der vorgelegten und der Niederschrift beigefügten Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts zu. Der Punkt „f“ wird gestrichen.

Die Satzung wird zur Niederschrift genommen mit der Niederschrift im RIS hinterlegt.

Abstimmungsergebnis: 12 : 9

12. Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Herrieden

Sachverhalt:

Den Stadtratsmitgliedern wurde vor der Sitzung ein Vorschlag für die Geschäftsordnung übersandt.

Beschluss

Der Stadtrat stimmt der vorgelegten Geschäftsordnung zu. Die Geschäftsordnung wird zur Niederschrift genommen und mit der Niederschrift im RIS hinterlegt. Die Geschäftsordnung wird auch auf der Homepage der Stadt Herrieden veröffentlicht.

Abstimmungsergebnis: 13 : 8

13. Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für die Ausschüsse

Sachverhalt:

Der Stadtrat hat sich durch Beschluss der Geschäftsordnung für die Ermittlung der Anzahl der Sitze in den Ausschüssen für das Berechnungssystem nach Hare-Niemeyer entschieden. Bei einer Ausschussstärke von 8 Mitgliedern (ohne die Vorsitzende) ergibt sich daraus folgende Anzahl der Sitze für die einzelnen Gruppierungen:

CSU:	2 Sitze
BFH:	2 Sitze
Bündnis 90/Die Grünen:	2 Sitze
FOB:	1 Sitz
FW:	1 Sitz

13.1 Finanz- und Personalausschuss

Sachverhalt:

Den Vorsitz im Ausschuss hat gemäß § 2 der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts die Erste Bürgermeisterin inne.

Für den Ausschuss werden folgende Mitglieder bestellt:

CSU

Mitglied:

Max Heller

Wolfgang Strauß

Stellvertreter:

Robert Goth

Jürgen Leis

Alfons Brandl

BFH

Mitglied:

Andreas Baumgärtner

Fritz Oberfichtner

Stellvertreter:

Armin Jechnerer

Aurelia Pelka

Gaby Rauch

Bündnis 90/Die Grünen

Mitglied:

Matthias Rank

Norbert Brumberger

Stellvertreter:

Maximilian Hertlein

Franziska Wurzinger

Armin Jechnerer

FOB

Mitglied:

Manfred Niederauer

Stellvertreter:

Michael Trottl

Michael Weis

Stefan Beckenbauer

FW

Mitglied:

Christian Enz

Stellvertreter:

Johann Heller

Gaby Rauch

Franziska Wurzinger

13.2 Bau- und Verkehrsausschuss

Sachverhalt:

Den Vorsitz im Ausschuss hat gemäß § 2 der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts die Erste Bürgermeisterin inne.

Für den Ausschuss werden folgende Mitglieder bestellt:

CSU

Mitglied:

Jürgen Leis

Robert Goth

Stellvertreter:

Max Heller

Wolfgang Strauß

Alfons Brandl

BFH

Mitglied:

Armin Jechnerer

Fritz Oberfichtner

Stellvertreter:

Andreas Baumgärtner

Aurelia Pelka

Norbert Brumberger

Bündnis 90/Die Grünen

Mitglied:

Matthias Rank

Franziska Wurzinger

Stellvertreter:

Maximilian Hertlein

Norbert Brumberger

Christian Enz

FOB

Mitglied:

Stefan Beckenbauer

Stellvertreter:

Michael Weis

Michael Trottlar

Manfred Niederauer

FW

Mitglied:

Gaby Rauch

Stellvertreter:

Johann Heller

Christian Enz

Andreas Baumgärtner

13.3 Umwelt-, Energie- und Landwirtschaftsausschuss

Sachverhalt:

Den Vorsitz im Ausschuss hat gemäß § 2 der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts die Erste Bürgermeisterin inne.

Für den Ausschuss werden folgende Mitglieder bestellt:

CSU

Mitglied:

Max Heller

Robert Goth

Stellvertreter:

Jürgen Leis

Wolfgang Strauß

Alfons Brandl

BFH

Mitglied:

Fritz Oberfichtner

Gaby Rauch

Stellvertreter:

Armin Jechnerer

Andreas Baumgärtner

Aurelia Pelka

Bündnis 90/Die Grünen

Mitglied:

Maximilian Hertlein

Franziska Wurzingler

Stellvertreter:

Matthias Rank

Norbert Brumberger

Andreas Baumgärtner

FOB

Mitglied:

Michael Trottlar

Stellvertreter:

Stefan Beckenbauer

Michael Weis

Manfred Niederauer

FW

Mitglied:

Johann Heller

Stellvertreter:

Christian Enz

Armin Jechnerer

Beschluss

Der Stadtrat bestellt die im Sachverhalt benannten Personen in den Ausschuss für Umwelt, Energie und Landwirtschaft.

Abstimmungsergebnis:

21 : 0

13.4 Ausschuss für Kultur, Sport und Soziales

Sachverhalt:

Den Vorsitz im Ausschuss hat gemäß § 2 der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts die Erste Bürgermeisterin inne.

Für den Ausschuss werden folgende Mitglieder bestellt:

CSU

Mitglied:

Jürgen Leis

Alfons Brandl

Stellvertreter:

Robert Goth

Wolfgang Strauß

Max Heller

BFH

Mitglied:

Armin Jechnerer

Fritz Oberfichtner

Stellvertreter:

Aurelia Pelka

Andreas Baumgärtner

Johann Heller

Bündnis 90/Die Grünen

Mitglied:

Norbert Brumberger

Maximilian Hertlein

Stellvertreter:

Franziska Wurzinger

Matthias Rank

Andreas Baumgärtner

FOB

Mitglied:

Stefan Beckenbauer

Stellvertreter:

Manfred Niederauer

Michael Weis

Michael Trotter

FW

Mitglied:

Christian Enz

Stellvertreter:

Gaby Rauch

Johann Heller

Franziska Wurzinger

Beschluss

Der Stadtrat bestellt die im Sachverhalt benannten Personen in den Ausschuss für Kultur, Sport und Soziales.

Abstimmungsergebnis: 21 : 0

13.5 Rechnungsprüfungsausschuss

13.5.1 Bestellung der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses

Sachverhalt:

Dem Rechnungsprüfungsausschuss gehören 7 Mitglieder an. Die Sitze verteilen sich wie folgt:

CSU	2 Sitze
BFH	2 Sitze
Bündnis 90/Die Grünen	1 Sitz
FOB	1 Sitz
FW	1 Sitz

Die Fraktionen benennen folgende Mitglieder und Stellvertreter:

CSU

Mitglied:

Robert Goth

Max Heller

Stellvertreter:

Jürgen Leis

Alfons Brandl

Wolfgang Strauß

BFH

Mitglied:

Fritz Oberfichtner

Matthias Rank

Stellvertreter:

Aurelia Pelka

Franziska Wurzinger

Johann Heller

Bündnis 90/Die Grünen

Mitglied:

Maximilian Hertlein

Stellvertreter:

Norbert Brumberger

Franziska Wurzinger

Gaby Rauch

FOB

Mitglied:

Michael Weis

Stellvertreter:

Stefan Beckenbauer

Michael Trottler

Manfred Niederauer

FW

Mitglied:

Christian Enz

Stellvertreter:

Johann Heller

Gaby Rauch

Beschluss

Der Stadtrat bestellt die im Sachverhalt Benannten in den Rechnungsprüfungsausschuss.

Abstimmungsergebnis: 21 : 0

13.5.2 Bestellung zum Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses

Sachverhalt:

Das Gremium schlägt zur Bestellung zum Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses folgende Person aus dem Kreis der unter TOP 13.4.1 bestellten Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses vor:
Christian Enz

Beschluss

Der Stadtrat bestellt zum Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses Christian Enz.

Abstimmungsergebnis: 20 : 1

13.5.3 Bestellung zum stellvertretenden Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses

Sachverhalt:

Das Gremium schlägt zur Bestellung zum stellvertretenden Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses folgende Person aus dem Kreis der unter TOP 13.4.1 bestellten Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses vor:
Maximilian Hertlein

Beschluss

Der Stadtrat bestellt zum stellvertretenden Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses Maximilian Hertlein.

Abstimmungsergebnis: 21 : 0

13.6 Bestellung der Mitglieder für den Mittelschulverband Herrieden

Sachverhalt:

Für den Mittelschulverband sind neben der Bürgermeisterin als geborenes Mitglied fünf weitere Mitglieder zu bestellen. Der Stadtrat hat sich durch Beschluss der Geschäftsordnung für die Ermittlung der Anzahl der Sitze in den Ausschüssen für das Berechnungssystem nach Hare-Niemeyer entschieden. Bei einer Ausschussstärke von 5 Mitgliedern (ohne die Vorsitzende) ergibt sich daraus folgende Anzahl der Sitze für die einzelnen Gruppierungen:

CSU:	1 Sitz
BFH:	1 Sitz
Bündnis 90/Die Grünen:	1 Sitz
FOB:	1 Sitz
FW:	1 Sitz

Folgende Personen werden für die Besetzung der 5 zu vergebenden Sitze vorgeschlagen:

CSU

Mitglied:

Robert Goth

Stellvertreter:

Max Heller

Wolfgang Strauß

Jürgen Leis

BFH

Mitglied:

Armin Jechnerer

Stellvertreter:

Andreas Baumgärtner

Aurelia Pelka

Franziska Wurzinger

Bündnis 90/Die Grünen

Mitglied:

Norbert Brumberger

Stellvertreter:

Maximilian Hertlein

Matthias Rank

Franziska Wurzinger

FOB

Mitglied:

Michael Weis

Stellvertreter:

Manfred Niederauer

Stefan Beckenbauer

Michael Trottler

FW

Mitglied:
Gaby Rauch

Stellvertreter:
Johann Heller
Christian Enz

Beschluss

Der Stadtrat bestellt die im Sachverhalt benannten Personen in den Ausschuss des Mittelschulverbandes.

Abstimmungsergebnis: 20 : 0

Abstimmungsbemerkung: Stadtratsmitglied Gaby Rauch war bei der Abstimmung nicht im Saal

14. Bedarfsanerkennung für weitere Kinderbetreuungsplätze

Sachverhalt:

Nach Verteilung der Plätze für das KiTa-Jahr 2020/21 stehen noch 13 Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren für den Kindergarten und 29 Kinder für die Krippe auf der Warteliste. Die Verwaltung schlägt vor, den Bedarf von 42 Kinderbetreuungsplätzen anzuerkennen. Bürgermeisterin Jechnerer korrigiert die vorgenannten Zahlen. Nach einem Treffen mit allen Leiterinnen der Kindertagesstätten wurde deutlich, dass 6 Kinder für die Regelgruppe und 24 Krippenkinder noch keinen Betreuungsplatz haben. Der Bedarf an zusätzlichen Kinderbetreuungsplätzen liegt somit bei insgesamt 30 Plätzen.

Beschluss

Der Stadtrat erkennt den Bedarf von 30 Betreuungsplätzen an.

Abstimmungsergebnis: 21 : 0

15. Anfragen

15.1 Alfons Brandl - Sturzflutmanagement

Sachverhalt:

Stadtratsmitglied Alfons Brandl fragt an, wann die Maßnahmen des Sturzflutmanagements umgesetzt werden?


Dorina Jechnerer
Erste Bürgermeisterin


Renate Nepovedomy
Schriftführerin

